

Jahresbericht 1999

(Beitrag zur SVL Jahreshauptversammlung)

Im Jahr 1999 hat Petra Frei-Raab nach vielen Jahren im Übungsbetrieb ihre Übungsleitertätigkeit beendet. Das ist für unsere Sparte ein großer Verlust. Wie man sieht ist bis heute noch keine Nachfolgerin gefunden worden – schade. Wir möchten ihr aber auf diesem Weg für ihren Einsatz in den vielen Jahren danken.

Die sportlichen Höhepunkte des vergangenen Jahres waren für die Kinder die Teilnahme am Gaukinderturnfest, wo einige sehr gute vordere Ränge belegt werden konnten. Außerdem wirken wir bei der Auftaktveranstaltung zur 100-Jahr-Feier vom SVL mit.

Von Übungsleitersicht gab es auch einiges Positives zu vermelden. Durch den Wegfall der Mittwochsgruppen gab es bei mir einen Riesenandrang. Nach den Sommerferien war dies so dramatisch (mehr als 50 Kinder), dass ich ohne Hilfe dies nicht mehr bewältigen konnte. Ich fand große Unterstützung durch Helga Wuttke, die mir zuvor schon mit Uli Betzler im Mädchengeräteturnen zur Seite stand. Wir strukturierten die Gruppen um, machten aus zwei drei Übungsstunden, von denen Helga eine Gruppe nun alleine mit großem Erfolg leitet.

Im November besuchten wir das Kinderforum des badischen Turnerbunds und für das neue Jahr stehen weitere Fortbildungen an.

Auch im Kampfrichterbereich bekamen wir unerwarteten Zuwachs, der notwendig wurde, um an Kinderwettkämpfen starten zu dürfen. Die entsprechenden Lehrgänge besuchten wir alle vom Übungsteam, sowie Petra Kuck und Stefan Wallisch, der sich auch noch den Prüfungsstress antat und somit für unsere Abteilung eine wichtige Stütze im Turngau ist. Stefan hat sich außerdem noch bereit erklärt, mir dienstags bei den 4-5 jährigen Kindern zu helfen. So ist unser Dienstagsteam mittlerweile auf vier Personen angewachsen. Das Turnen und die Turnkinder profitieren davon.

Unsere Ziele für das Jahr 2000 sind groß. Vom 19.-21. Mai findet in Breisach das 3. Landeskinderturnfest statt. Wir wollen mit den großen Mädchen an allen drei Tagen daran teilnehmen. Doch davor muss noch einiges Organisatorisches geklärt und natürlich noch viel trainiert werden. Den Abschluss bildet dann kurz vor den Sommerferien das Gaukinderturnfest. Dort wollen wir mit allen drei Gruppen starten.

Da in der Behindertenschule nicht alle Turngeräte zur Verfügung stehen, hat sich Herr Schöpfle (Dachdeckerei) bereit erklärt, uns einen Übungsschwebebalken anzufertigen. Nun fehlt nur noch ein Bock, um eine altersgerechte Sprungausbildung der Kinder zu ermöglichen. Wir hoffen, dass auch dies in diesem Jahr realisiert werden kann.

Martina Rohnacher